



Eintrittstermin:
01.08.2024



Bewerbungsfrist:
22.07.2024



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
31.01.2025



Umfang:
30 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Text 1 (maximal 600 Zeichen; Erläuterung: Eine Zeile entspricht ca. 100 Zeichen):

Am Fachbereich 09, Institut für Neuere deutsche Literatur, Arbeitsgruppe Literaturtheorie – 19. Jahrhundert, ist zum 01.08.2024 befristet bis 31.01.2025 eine Stelle [30 Std./Monat] als

Titel (maximal 200 Zeichen):

Studentische Hilfskraft

Text 2 (maximal 1.000 Zeichen):

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

Aufgaben (maximal 6 Bullet Points, jeweils maximal 200 Zeichen):

- unterstützende Begleitung eines literaturwissenschaftlichen Dissertationsprojektes in der Abschlussphase
- Recherchetätigkeiten in digitalen Zeitungs- und Zeitschriftenarchiven
- Beschaffung von Forschungsliteratur
- Korrekturlesen abgeschlossener Kapitel
- Formatierungsüberprüfung und Zitatverifikationen
- Beschaffung von Bildrechten und Reproduktionen

Ihr Profil:

Profil (maximal 6 Bullet Points, jeweils maximal 200 Zeichen):

- abgeschlossenes Bachelor-Studium im Bereich der Neueren deutschen Literatur
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- herausragende Studienleistungen im Bereich der Neueren deutschen Literatur
- sehr gute Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Latein & eine weitere romanische Sprache)

- Erfahrungen in Lektoratstätigkeiten
- Erfahrungen als studentische Hilfskraft

Kontakt für weitere Informationen

Lotta Ruppenthal



+49 6421-28 26638



lotta.ruppenthal@uni-marburg.de

Abschluss (maximal 700 Zeichen):

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Kontakt für E-Mail-Bewerbung:

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 22.07.2024 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID an das Institut für Neuere deutsche Literatur der Philipps-Universität Marburg, z.H. Frau Lotta Ruppenthal, Raum 00/2120, Deutschhausstr. 3, 35037 Marburg oder in einer PDF-Datei an lotta.ruppenthal@uni-marburg.de.

